Mercedes-Benz



200 D
240 D
300 D



Der große Unterschied.

1980 müssen 27 Millionen Kraftfahrzeuge auf unseren Straßen miteinander auskommen.

Unter Bedingungen, die nicht immer erfreulich sind: hohe Verkehrsdichte, Reglementierung, Restriktionen.

Da diese Bedingungen nicht zu verändern sind, ist eine veränderte Einstellung von Fahrer und Fahrzeug erforderlich. Es geht darum,

— Autos zu fahren, wie es den aktuellen Verkehrsbedingungen angemessen ist: energie- und nervensparend, mit-denkend — für sich und seine Partner im Verkehr.
— Autos so zu bauen, daß dem Fahrer und seiner Umwelt ein Maximum an Entlastung geboten wird.

Diese Art von Automobilen baut Mercedes-Benz.

Automobile, die ihrem Fahrer ein Höchstmaß an Komfort, Sicherheit und Leistung bieten. Abgerundet durch eine für Mercedes typische Wirtschaftlichkeit: Die Qualitäten einer Mercedes-Limousine stehen in einem vernünftig-ausgewogenem Verhältnis zu Energieverbrauch und Materialeinsatz.

Erreicht durch konsequente Weiterentwicklung — und nicht durch »Sparsamkeit« am falschen Platz.

Denn es gibt nicht nur aktuelle Energie- und Rohstoffprobleme, es gibt auch aktuelle Verkehrsprobleme, die im Interesse des Fahrers keine Kompromisse erlauben.

In diesem Sinne ist die Wirtschaftlichkeit eines Mercedes umfassend definiert: günstige Verbrauchswerte, hoher Gebrauchsnutzen, lange, stabile Lebensdauer, hoher Wiederverkaufswert.

Und indem ein Mercedes die Kondition — und damit die Leistungskraft — seiner Insassen nicht fordert, sondern fördert, werden auch seine Sicherheit und Entlastung zu wirtschaftlichen Faktoren.

Im Vergleich zu anderen Automobilen wird der große Unterschied deutlich:

Ein Mercedes ist Ergebnis eines Bauprinzips, das von der ersten Idee, über die Konstruktion bis zur letzten Kontrolle das technisch Machbare zur harmonischen Ausgewogenheit bringt.

Eine Ausgewogenheit, die nichts vernachlässigt, keine Einseitigkeit zuläßt, alle Faktoren zum Nutzen des Fahrers in Einklang bringt.



Der Mercedes-Diesel. Die modernste Art, wirtschaftlich zu fahren.

Dem Mercedes-Benz Konzept der Entlastung des Menschen durch ein hochentwickeltes und ausgewogenes technisches Angebot entsprechen die Mercedes-Benz Diesel-Personenwagen in besonderer Weise. Zur perfekten Gesamtkonstruktion, zu den brillanten Fahreigenschaften, zum Raum, Komfort und zur Sicherheit eines echten Mercedes-Benz kommen die vernünftigen Leistungen der Dieselmotoren, der sparsame Verbrauch, das günstige Abgasverhalten, hinzu. Wirtschaftlichkeit entlastet den Fahrer, Energieeinsparung hilft uns allen, und schadstoffarme Abgase schonen die Umwelt.

Ein Mercedes-Diesel ist also nicht nur die wirtschaftlichste Art, Mercedes zu fahren, sondern auch die modernste Art, wirtschaftlich zu fahren.

Nach einer Untersuchung des ADAC legt der deutsche Autofahrer im Jahres-Durchschnitt 30% seiner Fahrtstrecke im Stadtverkehr, 45% auf Landstraßen und 25% auf Autobahnen zurück. 75% aller Auto-Kilometer werden also auf Stadt- und Landstraßen gefahren – genau dort, wo ein Mercedes-Diesel seine Wirtschaftlichkeit am eindrucksvollsten bestätigt: Der Mercedes 200 D verbraucht zum Beispiel im Stadtzyklus um 22%, auf Landstraßen etwa 20% weniger Kraftstoff als der Durchschnitt aller PKW-Typen.

Durch die Umwelt- und Energieprobleme gedrängt, wenden sich heute auch andere Automobilhersteller der Diesel-Idee zu. Mercedes-Benz hatte diese Idee schon etwas früher. Genau 43 Jahre früher. 1936 stellte Mercedes-Benz den ersten Diesel-Personenwagen der Welt vor, den 260 D. Von ihm sind in den ersten 10 Jahren knapp 2.000 Einheiten gebaut worden. In den letzten 30 Jahren aber wurden rund 2 Millionen Mercedes-Benz Diesel-Personenwagen hergestellt und verkauft.

Diesen Vorsprung an Erfahrung, an Weiterentwicklung und Kultivierung des Diesels können Sie mit jedem Mercedes-Diesel erwerben.

Woher aber kommt dieser Erfolg, die von Jahr zu Jahr wachsende Zahl der Mercedes-Diesel-Freunde in aller Welt? Dafür gibt es drei Gründe: Erstens ist der Mercedes-Benz Dieselmotor unter Beibehaltung aller spezifischen Diesel-Vorteile zu einer dem Benzinmotor vergleichbaren Laufkultur entwickelt worden.

Zweitens wurde das Mercedes-Diesel-Angebot immer mehr erweitert. Heute stehen drei verschiedene Dieseltypen mit Leistungen von 44 kW (60 PS) bis 65 kW (88 PS) zur Auswahl.

Drittens ist der Mercedes-Diesel eine perfekte Einheit von Fahrzeug und Motor. Ausgereift in jahrzehntelanger, konsequenter Entwicklungsarbeit. Ausgewogen in jedem Detail.

Und diese Spitzenqualität beweist ihre Überlegenheit: Mercedes-Diesel Fahrzeuge fahren laut Statistik rund doppelt so viele Kilometer pro Jahr wie der Durchschnitt aller Autos. Trotzdem leben sie auch noch ein Jahr länger. Die hohen Wiederverkaufspreise für gebrauchte Mercedes-Diesel sind ein weiteres starkes Wirtschaftlichkeits-Argument. Wertbeständige Autos sind preiswürdiger.



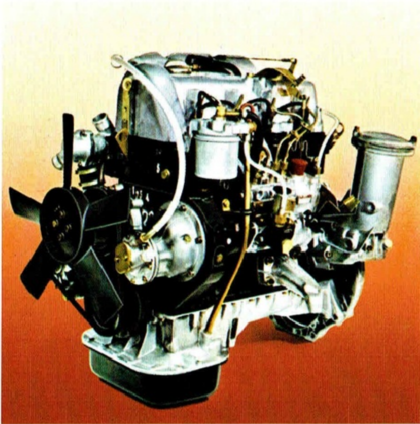
Was ein Mercedes-Diesel anderen Personenwagen mit Dieselmotor voraushat.

Manches, was früher als »typisch Diesel« eher unangenehm auffiel, hat Mercedes-Benz heute weitgehend der Charakteristik des Benzinmotors angeglichen.

Die Entwicklung der legendären C 111-Versuchsfahrzeuge hat dazu wesentlich beigetragen.

Wichtige Erkenntnisse im Hinblick auf Energieeinsparung, Belastbarkeit des Motors in Grenzbereichen und Turboaufladung konnten im Serienbau verwertet werden.

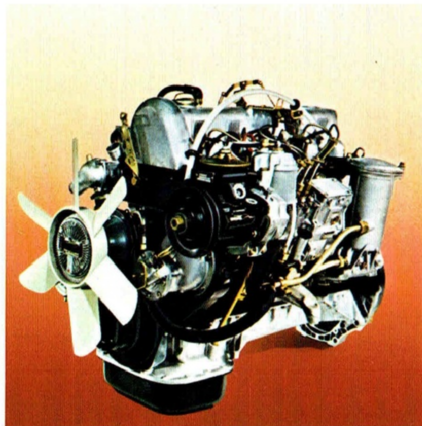
In dem nur von Mercedes-Benz gebauten Vorkammer-Brennraum »entschärft« der Kugelstift den Einspritzstrahl: Dadurch wurde der Motorlauf leiser und weicher, die Motorlebensdauer wurde



gesteigert. Durch zusätzlichen Einbau von Dämm-Materialien wurde die Geräuschentwicklung derart reduziert, daß Sie einen Diesel von einem Benziner praktisch nicht mehr unterscheiden können.

Ein Beispiel für die Angleichung des Diesels an den Komfort des Benzinfahrzeuges ist die neue Schnellstartanlage:

Sie drehen den Zündschlüssel in Position 1, und selbst bei einer Temperatur von 0 °C können Sie schon nach ca. fünf



Sekunden den Motor anlassen, deutlich schneller als bei allen Konkurrenz-Fahrzeugen.

Ein speziell für die 4-Zylinder-Motoren entwickeltes Schaltgetriebe sorgt für geräuschärmeren Getriebelauf und höchste Schaltpräzision.

Das Mercedes-Diesel-Programm umfaßt 3 Typen mit verschiedenen Leistungen:
200 D, 44 kW (60 PS),
240 D, 53 kW (72 PS),
300 D, 5-Zylinder, 65 kW (88 PS).

Mit dem »rollenden Versuchslabor« C 111 hat Mercedes-Benz die extreme Belastbarkeit eines auf Höchstleistung gebrachten 3-Liter-5-Zylinder Dieselmotors getestet.

Die Rekordfahrzeuge waren zwei Versuchswagen, der Mercedes-Benz C 111 (Rekordfahrt 1976) und der neu entwickelte Mercedes-Benz C 111-III (Rekordfahrt 1978). Beide ausgerüstet mit einem 3-Liter-5-Zylinder-Dieselmotor, wie er im Prinzip in jedem 300 D läuft. Aber mit Abgas-Turboaufladung und Ladeluftkühlung.
Leistungen: C 111 140 kW (190 PS),
C 111-III 170 kW (230 PS).

Der Mercedes-Benz C 111-III hat mit einem Luftwiderstandsbeiwert von 0,183 einen unteren Grenzwert erreicht, der bisher von keinem 2-sitzigen Straßenfahrzeug erreicht worden ist.

Die Rekorde zeigen, was im Mercedes-Diesel steckt. Welche Reserven vorhanden und wie sie zu aktivieren sind. Sie beweisen auch, was zielbewußte Forschung für den Fortschritt vermag.

Vom Weltrekord zur Serienproduktion führt zwar kein direkter Weg. Er würde Ausgewogenheit und Entlastung in ihr Gegenteil verkehren. Für die Zukunft des Mercedes-Diesels ist aber dennoch gesorgt.

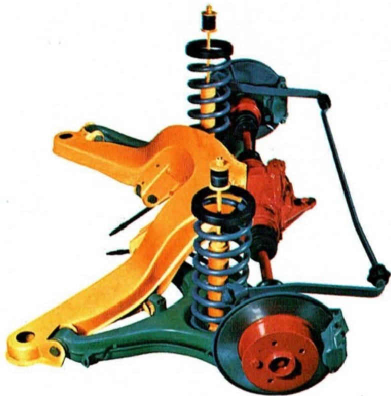


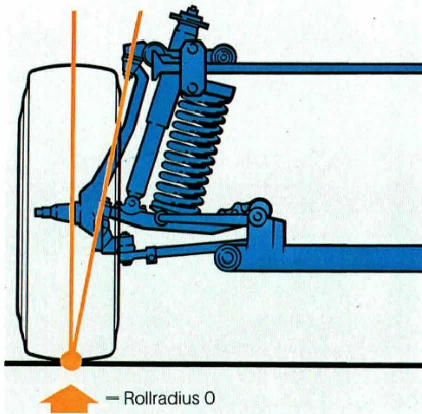





HOTEL
6292 ET 13

Das Mercedes-Fahrwerk. Fundament Ihrer Sicherheit und Entlastung.





Es gibt Fahrwerke, die deutlich zeigen, wie sie sich anstrengen und was sie alles können. Der Fahrer lebt und leidet jede Kurve, jede Unebenheit mit. Das mögen vielleicht brauchbare Fahrwerke sein, Meisterwerke sind es nicht. Die Kunst beginnt dort, wo die Wirkung perfekt, für den Fahrer aber nicht mehr spürbar ist.

Das Mercedes-Benz Fahrwerk leistet seine Arbeit ohne erkennbare Mühe. Was für den Fahrer Sicherheit und Entlastung zugleich bedeutet.

Diese Souveränität und Ausgewogenheit wird durch eine Vielzahl durchdachter und sorgfältig aufeinander abgestimmter Einzellösungen erreicht. Mit einem hohen konstruktiven Aufwand, den Sie zwar ahnen können, aber niemals spüren.

Dazu gehört die Vorderachse mit Doppelquerlenker und Lenkrollradius Null und Bremsnick-Abstützung. Hinten Diagonal-Pendelachse. Vorn und hinten Drehstab-Stabilisatoren und doppelt wirkende Teleskop-Stoßdämpfer. Eine Kombination, die in Verbindung mit langem Radstand, breiter Spur und einem Lenkungsstoßdämpfer die Unebenheiten der Fahrbahn verarbeitet, bevor sie den Fahrer bearbeiten. Es ist dieselbe Fahrwerkkonstruktion, die sich auch bei Geschwindigkeiten über 200 km/h bewährt hat.

Dieses Fahrwerk macht die Führung des Mercedes-Diesel so leicht, daß vollständig präzises Halten der Spur zu einer sehr angenehmen Selbstverständlichkeit wird.

Wie ästhetisch kann ein sicheres Auto sein?

So ästhetisch wie ein Mercedes-Benz. Das Styling ist modern und von verhaltener Dynamik, ohne dem schnellen Modewechsel unterworfen zu sein. Um seiner Form willen wurde kein einziges Opfer an Sicherheit gebracht.

Nach dem Mercedes-Benz Grundsatz der Ausgewogenheit wird die Form von der Funktion bestimmt. Weil ein Mercedes-Benz lange lebt, muß auch seine Form lange aktuell sein. Sie ist es, wie Vorgänger-Typen beweisen.

Unter dieser Form, die im Windkanal ihren letzten Schliff erhalten hat, verbirgt sich ein in Tests erprobtes System aktiver und passiver Sicherheitstechnik.

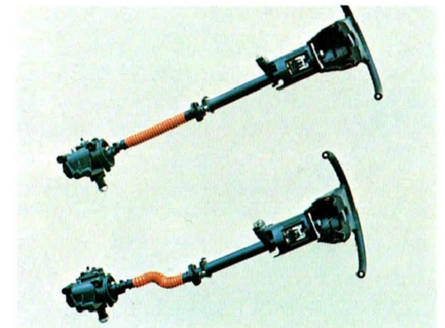
Programmiert verformbare Bug- und Heckpartien fangen bei einem Unfall große Anteile der Aufprall-Energie ab. Sie machen dadurch den besonders stabil gestalteten und auch gegen Überschlagwirkung geschützten Innenraum zu einem Überlebensraum.

Zusätzlich fängt die Sicherheitslenkung mit der großflächigen Polsterplatte, mit deformierbarem Pralltopf und Wellrohr eventuellen Körperaufprall verletzungsmindernd ab.

Eine Fülle weiterer Mercedes-Benz Konstruktionen rundet das Bild eines Automobils, das nach gegenwärtigem Stand der Technik in der Sicherheitsstufe 1 rangiert.

Dazu gehören unter anderem: rundum schützende Innenraumverkleidung. Sicherheitsgurte, die bei Veränderung der Sitzposition mitgehen und dadurch stets korrekt sitzen. Ein Sicherheits-Zapfentürschloß, so stabil, daß der ganze Wagen daran aufgehängt werden könnte.







Mehr sehen, mehr Sicherheit.







Um sicher und entspannt zu fahren, brauchen Sie in jeder Sekunde eine Fülle von Informationen: von Ihrem Fahrzeug, von der Straße, von der Umwelt. 90% dieser Verkehrsinformationen sind optisch. Andererseits kann jede Information, die Sie nicht erhalten, eine akute Gefahr für Sie bergen. Denn Sie können nicht auf etwas reagieren, das Sie nicht sehen.

Richtig sehen und rechtzeitig gesehen werden. Darauf kommt es an. Große Fenster rundum. Sie haben die Fahrzeugabmessungen voll im Blick. Die Dachsäulen sind nur so breit wie sie stark sein müssen. Die Wischer reinigen 78% der Frontscheibe. Neigungswinkel der Front- und Heckscheibe sind so gewählt, daß Ihre Sicht weder durch Spiegelungen noch Lichtbrechung behindert ist. Spezielle Profile an den vorderen Dachsäulen halten Schmutzwasser von den Seitenscheiben ab.

Der Rücksicht dienen u. a. eine heizbare Heckscheibe, eine Regenableitrinne über der Heckscheibe und ein von innen präzise einstellbarer Außenspiegel, der gegen Verschmutzung geschützt ist.

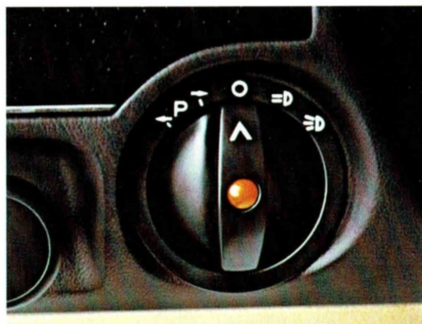
Entlastung aber auch für Ihre Verkehrspartner: Die vier Blinkleuchten sind groß und so an den Ecken placiert, daß sie von allen Seiten wahrgenommen werden. Starke Halogen-Scheinwerfer, getrennte Halogen-Nebelscheinwerfer, Nebelschlußleuchte und Rückfahrscheinwerfer sind selbstverständlich. Ebenso die besonders großen Leuchteinheiten am Heck, die durch ein Rippenprofil weitgehend vor Verschmutzung bewahrt bleiben.




BECKER EUROPA
KURIER
km/h

Mercedes-Fahrkomfort ist mehr als Bequemlichkeit.

Ob Ihnen die Bedienung Ihres Autos leicht oder schwer fällt, hängt allein davon ab, wie Ihr Auto Sie bedient. Verlangt es ständige Anstrengung oder spendet es dauernde Entlastung? War der Mensch der Maßstab des Fahrkomforts oder die Fantasie eines eigenwilligen Konstrukteurs?



Für Mercedes-Benz sind Betätigungselemente Führungsinstrumente und keine Arbeitsgeräte oder schmückendes Beiwerk. Sie haben die Aufgabe, den Fahrer von unnötiger Beschäftigung mit dem Fahrzeug zu entlasten und damit frei zu machen für Aufmerksamkeit und Fahrvergnügen.

Mercedes-Benz hat in jahrelanger Forschung ermittelt, wie diese Thesen in die Praxis umzusetzen sind. Das Ergebnis sind nicht besonders viele, aber besonders schnell und sicher ablesbare, logisch und verwechslungssicher angeordnete, leicht zugängliche und anstrengungslos zu betätigende Armaturen, Schalter und Hebel.

Mit denen Sie in kürzester Zeit vertraut sind. Kein Probieren, keine Fehlbedienung und keine Angst, etwas zu übersehen, zu vergessen. Der Mercedes erinnert Sie z. B. an den Zustand der Bremsen, an die gezogene Feststellbremse oder an nicht abgeschaltetes Licht.

Ein weiteres Beispiel für durchdachte Details ist der zentrale Lichtschalter, mit dem Sie Park-, Stand- und Fahrlicht, Nebelscheinwerfer und Nebelschlußleuchte griffsicher einstellen. Oder der Kombischalter direkt am Lenkrad. Er vereinigt getrennte Funktionen für Blinker, Auf- und Abblenden, Lichthupe, 2-Stufen-Wischer, Intervallschaltung und Scheibenreinigung. Dabei bleibt die Hand am Lenkrad und der Blick auf der Straße.



Einen Mercedes nach Ihren Wünschen.



Ein Mercedes-Benz bietet vieles serienmäßig, was anderswo zusätzlich erworben werden muß. Ohne Zweifel ein Beitrag zur Preiswürdigkeit. Darüber hinaus aber können Sie einen Mercedes-Benz aus einem umfassenden Angebot von Sonderausstattungen mit all den Extras ausrüsten, die ihn unverwechselbar zu „Ihrem" Fahrzeug machen.

Dem Prinzip der vollständigen Ausgewogenheit folgend, sind alle Sonderausstattungen bei der Entwicklung des Fahrzeugs von Anfang an berücksichtigt worden. Sie haben einen vorbestimmten und konstruktiv vorbereiteten Platz im Fahrzeug. Kein Zusatz wirkt als aufgesetzter Fremdkörper. Alles ist mit Vorbedacht integriert und entspricht den hohen Anforderungen, die Mercedes-Benz an Zuverlässigkeit, Sicherheit und Formschönheit stellt.

Das gilt für alle Zusatzschalter, für Radio, Lautsprecher-Überblendregler, elektrische Schiebedachbetätigung, Leselampe im Fond oder für die Betätigungsschalter der elektrischen Fensterheber.

Aber das gilt auch für ein so bedeutendes Aggregat wie das automatische Getriebe. Die Mercedes-Benz Automatic eröffnet eine neue Dimension des entspannten, vergnügensreichen Fahrens. Die Arbeit des Kuppelns und Schaltens entfällt. Dem Fahrzeug angepaßt, denkt die Automatic mit, schaltet von selbst und zum jeweils günstigsten Zeitpunkt.

Ein eigener Prospekt informiert Sie über das vollständige Angebot an Mercedes-Benz Sonderausstattungen.





Mercedes-Raumkomfort ist mehr als Platz.

Außen eher kompakt, innen ausgesprochen geräumig. Weil Bewegungsfreiheit der Entspannung dient. Mercedes-Benz Konstrukteure wölben kein Blech über leere Prestigeräume, sondern gestalten großzügigen Platz für Menschen. Der von Streß entlastet. Der Behaglichkeit schafft, ohne einzuschläfern.

Mit dem richtigen Einstieg durch 4 große Türen mit weiten Öffnungswinkeln fängt es an.

Die Sitze sind körpergerecht. Genau bemessene Ausformungen halten den Körper, ohne ihn zu beengen. Sie geben dem Becken guten seitlichen Halt und der Wirbelsäule eine zusätzliche Abstützung. Gerades, ermüdungsfreies Sitzen wird gefördert. Die Polsterung ist eher straff, weil Untersuchungen bewiesen haben, daß weiche Polster ermüden. Der Sitzaufbau besteht aus 7 Schichten, vom stabilen Stahlfederkern über mehrere Polsterlagen bis zum wertvollen Bezugsstoff mit hohem Wollanteil. Er läßt Luft hindurch und leitet Körperfeuchtigkeit ab. Sitze, Lehnen und Kopfstützen lassen sich durch vielfältige Verstellbarkeit an jeden Fahrer anpassen.

Gute Raumatmosphäre hängt wesentlich von Luftzufuhr und Temperatur im Wageninnern ab. Im Mercedes-Benz sorgen insgesamt 10 Lufteintrittsöffnungen für schnelle, aber zugfreie Belüftung.

Die Heizung läßt sich für Fahrer und Beifahrer getrennt regulieren. Das Mehrstufen-Gebläse sorgt für Frisch- oder Warmluftzufuhr auch im Stand oder bei langsamer Fahrt.





Im Detail zeigt sich die Meisterschaft.





Der Begriff Qualität ist für Mercedes-Benz kein Gemeinplatz, sondern beschreibt einen präzise faßbaren Tatbestand. Mercedes-Benz Qualität beginnt mit der Idee, wird in die Konstruktion hineingearbeitet, in der Produktion verwirklicht und im Test erprobt und bewiesen.

Sie bedeutet vor allem dauerhafte Zuverlässigkeit in der Funktion und wirkungsvollen Widerstand gegen Alterung und Verschleiß. Qualität beweist sich durch Wirtschaftlichkeit.

Beispiel: Die Zierleisten, die das Fahrzeug in Bereiche trennen. Zierde gewiß, aber mit Nutzeffekt. Im Fall einer Beschädigung muß nicht die ganze Karosserie, sondern nur der beschädigte Bereich ersetzt oder neu lackiert werden.

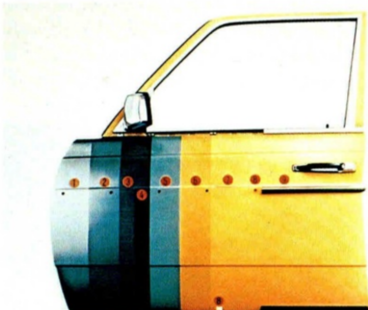
Andere Beispiele für die Qualität im Detail sind die unauffällig eingefügten Windleitbleche an den vorderen Dachsäulen. Sie schmücken und nützen zugleich, indem sie die Seitenscheiben schmutzfrei halten.

Selbst der Verbandskasten liegt nicht irgendwo, sondern hat einen vorbedachten Platz in einer Vertiefung auf der Hutablage vor der Heckscheibe. Hier stört er nicht und ist dennoch sofort erreichbar.



Jeder Mercedes-Diesel ist zuerst einmal ein Mercedes-Benz.





Dauererfolg ist kein Zufall. Hohe Markentreue auch nicht. Seit Jahrzehnten nimmt die Zahl der Mercedes-Freunde ununterbrochen zu. Und die erste Entscheidung für einen Mercedes-Benz ist fast immer eine Dauerentscheidung für diese Marke.

Mercedes-Käufer haben erfahren, daß sich Qualität und Ausgewogenheit in hohem Nutzen und langer Lebensdauer niederschlagen. Sie haben erfahren, daß Wirtschaftlichkeit nicht vom Kaufpreis abhängt, sondern von den Kosten, die das Fahrzeug im Laufe vieler Jahre verursacht. Und daß Wirtschaftlichkeit unlösbar mit den Mercedes-Benz Vorzügen verbunden ist. Mit der Sicherheit. Mit einem Komfort, der Nerven, Kraft und Gesundheit schont, mit einer Technik, die den Menschen entlastet, statt ihn zu strapazieren.

Jedes neue Auto macht im Schauraum einen guten Eindruck. Ob der Lack aber nach ein paar Jahren noch glänzt und schützt, ist eine andere Frage.

Bei Mercedes-Benz ist das keine Frage. Mit großer Sorgfalt werden auf jede Karosserie bis zu 7 Lack- und Schutzschichten aufgetragen. Nach der Reinigung Phosphatierung, dann Elektrophorese-Tauchbad, Spritzgrund, Vorlack, Decklack und bei Metallic-Lackierungen noch eine farblose Deckschicht. Zusätzlich wird ein elastischer Kunststoff an den unteren Karosseriepartien aufgetragen, der vor Steinschlagschäden schützt.

Kostensenkend macht sich auch die bewußt konzipierte Wartungs- und Reparaturfreundlichkeit eines Mercedes-Benz bemerkbar.

Dazu gehören: Wartungsfreie Vorderachse, Absaugen des Motoröls durch den Meßstutzen, Diagnosestecker am Motor, lange Inspektionsintervalle bis hin zur Jahresgarantie ohne Kilometerbegrenzung.

Über 5.000 Mercedes-Benz Kundendienststationen gibt es im In- und Ausland. Weltweite Monteurschulung und Original-Teile-Versorgung sichern hohes Service-Niveau und damit die Werterhaltung Ihres Mercedes-Benz in allen Ländern.





Eine Entscheidung für viele Jahre Ihres Lebens.



Fahren Sie täglich zwei Stunden Auto, so verbringen Sie im Laufe eines Jahres einen vollen Monat, Tag und Nacht, in Ihrem Fahrzeug. Innerhalb Ihrer aktiven Autofahrerzeit summiert sich das zu Jahren. Es ist die Frage, wie Sie diese kostbare Zeit verbringen wollen. So sicher, entspannt und angenehm wie heute nur möglich?

Mercedes-Benz bietet Ihnen mit den Diesel-Personenwagen Fahrzeuge an, die bewußt und sehr konsequent auf dieses Ziel hin konstruiert worden sind. Qualität, hohe technische Reife und konstruktive Ausgewogenheit, die Sie entlastet.

Dazu die Wirtschaftlichkeit der Mercedes-Diesel, die weit über Kraftstoffersparnis hinausgeht und ihren Höhepunkt mit dem erstaunlich hohen Wiederverkaufspreis erreicht, den Sie noch nach Jahren für Ihren gebrauchten Mercedes-Benz erzielen.

Informationen zu diesem Katalog

Jeder Mercedes repräsentiert den aktuellen Stand der Mercedes-Benz Technologie. Forschung und Entwicklung stehen jedoch nicht still. So ist es möglich, daß neue Erkenntnisse der Mercedes-Benz Forschung in die Serie einfließen: Das Prinzip der dynamischen Modellpflege garantiert, daß technologischer Vorsprung möglichst schnell den Mercedes-Käufern zugute kommt. Das kann aber auch bedeuten, daß diese oder jene Angabe über das Fahrzeug durch technischen Fortschritt überholt wird.

Die Abbildungen in diesem Katalog sind nach internationalen Gesichtspunkten ausgewählt. Zwangsläufig entsprechen die Fahrzeuge nicht in allen Details (Außenspiegel rechts, Kopfstützen im Fond, elektrisches Schiebedach, Lautsprecher mit Überblendregler, Radio, elektrischer Fensterheber, Automatic, abschließbares Handschuhfach, Scheinwerfer-Reinigungsanlage, Anhängerkupplung) den jeweils landesspezifischen Serienausstattungen. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Wir bitten Sie daher, sich über den serienmäßigen Lieferumfang in jedem Fall bei Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung oder Vertretung informieren zu lassen.

Der Mercedes-Benz 200 D. Technische Daten.



Durch und durch ein echter Mercedes-Benz, mit allen Qualitäts-Vorzügen und der kompletten Technologie der Entlastung. Dazu die wirtschaftlichste Art, Mercedes zu fahren.

Der 200 D hat einen 4-Zylinder-Dieselmotor mit 2 Litern Hubraum und einer Leistung von 44 kW (60 PS). Seine Spitzengeschwindigkeit von 135 km/h ist zugleich Dauergeschwindigkeit.

Die Mercedes-Benz Vorzüge in Verbindung mit der überragenden Wirtschaftlichkeit haben den 200 D zu einem weltweit begehrten Fahrzeug gemacht.

Der 200 D wird durch Drehen des Zündschlüssels angelassen.

Zahl der Zylinder	4
Bohrung/Hub	87/83,6 mm
Gesamthubraum	1988 cm³
Motorleistung nach DIN [1]	44 kW bei 4400/min 60 PS bei 4400/min
Max. Drehmoment nach DIN [1]	113 Nm bei 2400/min 11,5 mkp bei 2400/min
Verdichtung	21
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5/3,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	10 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/66 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 135 km/h
Reifen	175 SR 14
Kraftstoff	Diesel
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 [2]	
bei Stadtzyklus	9,5 Liter/100 km
bei 90 km/h	7,1 Liter/100 km
bei 120 km/h	10,2 Liter/100 km
Tankinhalt	ca. 65 Liter
davon Reserve	ca. 9,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,25 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig [3]	1375 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1895 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

1) Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.
2) Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
- auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
- auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h.

Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

3) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

200 D Grundausstattung.

Motor
Diesel-System; Reihen-Motor, 44 kW (60 PS/DIN), 1988 cm³. Mechanische 4-Stempel-Einspritzpumpe mit automatischem Spritzversteller; Mercedes-Benz Vorkammer-Einspritz-System.

Getriebe/Kupplung
Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung.
Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige.
Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Kugelumlauf-Lenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.
Auf Wunsch: Mercedes-Benz Servolenkung.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten. Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Scheinwerfer-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Vorglühen, Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige, quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Schnellstartanlage; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck. Verbandkasten in Hutablage.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.
Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Der Mercedes-Benz 240 D. Technische Daten.



Wirtschaftlichkeit durch geringen Durchschnittsverbrauch, lange Lebensdauer durch Mercedes-Qualität, hoher Nutzen, Gewinn durch Sicherheit und entlastenden Komfort und dazu einen Dieselmotor mit deutlich stärkerer Leistung.

Der 240 D gibt seinem Fahrer einen größeren Entscheidungsspielraum im Verkehrsgeschehen. Er hat einen 4-Zylinder-Dieselmotor mit 2,4 Litern Hubraum und einer Leistung von 53 kW (72 PS). Seine Spitzengeschwindigkeit von etwa 143 km/h ist zugleich Dauergeschwindigkeit.

Er überrascht durch kraftvolle Beschleunigung. Selbst hohe Reisedurchschnitte werden durch entlastenden Komfort und Fahrwerksreserven zum Vergnügen. Der 240 D wird durch Drehen des Zündschlüssels angelassen.

Zahl der Zylinder	4
Bohrung/Hub	90,9/92,4 mm
Gesamthubraum	2399 cm³
Motorleistung nach DIN [1]	53 kW bei 4400/min 72 PS bei 4400/min
Max. Drehmoment nach DIN [1]	137 Nm bei 2400/min 14 mkp bei 2400/min
Verdichtung	21
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5/3,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	10 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/88 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 143 km/h
Reifen	175 SR 14
Kraftstoff	Diesel
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 [2]	
bei Stadtzyklus	9,5 Liter/100 km
bei 90 km/h	7,4 Liter/100 km
bei 120 km/h	10,9 Liter/100 km
Tankinhalt	ca. 65 Liter
davon Reserve	ca. 9,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,25 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig [3]	1385 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1905 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

1) Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.
2) Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
- auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
- auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h.

Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

3) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

240 D Grundausstattung.

Motor
Diesel-System; Reihen-Motor, 53 kW (72 PS/DIN), 2399 cm³. Mechanische 4-Stempel-Einspritzpumpe mit automatischem Spritzversteller; Mercedes-Benz Vorkammer-Einspritz-System.

Getriebe/Kupplung
Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung.
Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige.
Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Kugelumlauf-Lenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.
Auf Wunsch: Mercedes-Benz Servolenkung.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten. Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Scheinwerfer-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Vorglühen, Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige, quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Schnellstartanlage; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck. Verbandkasten in Hutablage.

Die Angaben sind als annähernd zu betrachten.
Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Der Mercedes-Benz 300 D. Technische Daten.



Der 300 D ist der modernste und schnellste Mercedes-Diesel-Personenwagen.
Sein Charakter wird durch hohe Motorleistung bestimmt, die eine Steigerung des Entlastungs-Effekts bedeutet. Da die Wirtschaftlichkeitsvorteile des Diesels erhalten bleiben, ergibt sich eine ideale Kombination von Leistung und vernünftiger Sparsamkeit.

Der Dieselmotor des 300 D hat 5 Zylinder mit der Laufcharakteristik eines Sechszylinders. Mit 3 Litern Hubraum und 65 kW (88 PS) bei einer Drehzahl von nur 4400/min bringt er eine außergewöhnliche Leistung bei ebenso außergewöhnlichen Leistungsreserven. Ein untrügliches Merkmal für lange Lebensdauer.

Starke Beschleunigungskräfte sorgen dafür, daß er sich dem Verkehrsfluß im Stadtverkehr mühelos anpassen kann. Seine Höchstgeschwindigkeit von etwa 150 km/h erlaubt hohe Reisedurchschnitte auch auf langen Strecken.

Servolenkung und Schlüsselanlasser sind serienmäßig.

Zahl der Zylinder	5
Bohrung/Hub	90,9/92,4 mm
Gesamthubraum	2998 cm³
Motorleistung nach DIN [1]	65 kW bei 4400/min 88 PS bei 4400/min
Max. Drehmoment nach DIN [1]	172 Nm bei 2400/min 17,5 mkp bei 2400/min
Verdichtung	21
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5/3,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	11 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/88 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 155 km/h
Reifen	175 SR 14
Kraftstoff	Diesel
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 [2]	
bei Stadtzyklus	10,3 Liter/100 km
bei 90 km/h	7,8 Liter/100 km
bei 120 km/h	11,5 Liter/100 km
Tankinhalt	ca. 65 Liter
davon Reserve	ca. 9,5 Liter
Wendekreisdurchmesser	11,29 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig [3]	1445 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1965 kg

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

1) Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.
2) Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
- auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
- auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h.

Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

3) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

300 D Grundausstattung.

Motor
Diesel-System; Reihen-Motor, 65 kW (88 PS/DIN), 2998 cm³. Mechanische 5-Stempel-Einspritzpumpe mit automatischem Spritzversteller; Mercedes-Benz Vorkammer-Einspritz-System.

Getriebe/Kupplung
Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: Mercedes-Benz Automatic, auch mit Tempomat lieferbar.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0; Hinterachse: Mercedes-Benz Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung.
Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und eigenen Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige.
Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik und Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar nach oben und unten. Getrennte Beheizung für rechts und links. Zwei Kugeldüsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Scheinwerfer-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht.

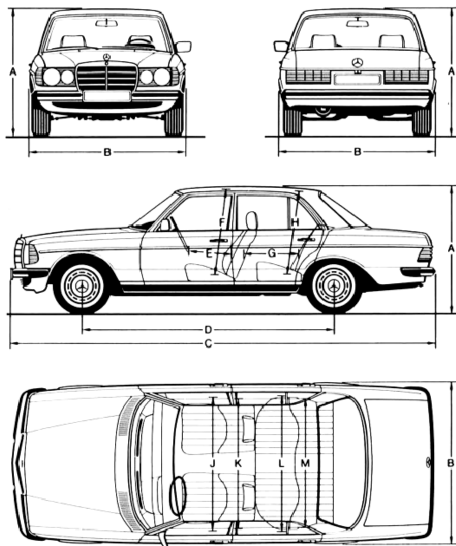
Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Vorglühen, Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige, quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung und kindersicherer Verriegelung an den Fond-Türen; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Schnellstartanlage; Hauptschlüssel für Türen, Lenkradschloß, Tankdeckel und Kofferraum; Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; Hutablage; abblendbarer Pano-rama-Rückspiegel; von innen verstellbarer Außenspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck. Verbandkasten in Hutablage.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.
Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.



A Größte Höhe unbelastet	1438 mm
B Größte Breite	1786 mm
C Größte Länge	4725 mm
D Radstand	2795 mm
E Lenkrad-Fahrersitzlehne [4]	484 mm
F Sitzhöhe, vorn	973 mm
G Fahrerlehne-Fondlehne [4]	652 mm
H Sitzhöhe im Fond	948 mm
J Breite auf Mitte Polster vorn	1476 mm
K Breite in Schulterhöhe vorn	1422 mm
L Breite auf Mitte Polster hinten	1480 mm
M Breite in Schulterhöhe hinten	1416 mm
Spurweite vorn	1488 mm
Spurweite hinten	1446 mm
Kofferraum	ca. 0,5 m^3

[4] Maße veränderlich je nach Sitzposition.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

Daimler-Benz AG, Stuttgart-Untertuerkheim · WAM 670 · 10100 · **00**-00/0281 Printed in Federal Republic of Germany/Imprimé en République fédérale d'Allemagne



Mercedes-Benz
Ihr guter Stern auf allen Straßen